

Projektförderungen 2025

Inhalt

Förderung des professionellen Freien Theaters	2
Förderung des professionellen Freien Theaters für junges Publikum	3
„Bildende Kunst“	4
„Darstellende Kunst“	5
„Musik“	6
„Literatur“	8
„Film/Medien“	9
„Pflege des Plattdeutschen und der Heimatpflege“	9
„Trans-/Interkultur“	10
„Spartenübergreifendes“	11
„Nachwuchs / Neue Formate“	12
„Struktur- / Impulsförderung“	12
„Präsentationsförderung Freier Kulturprojekte“	13
„Stadtteilkultur“	15
Ablehnungen 2025	17

Förderung des professionellen Freien Theaters

Die Theaterförderung in Münster trägt dazu bei, dass ein experimentierfreudiges, qualitativ hochwertiges freies Theater entstehen kann, dass sich Kulturschaffende professionalisieren, austauschen und mit neuesten Entwicklungen auseinandersetzen können. Speziell für die Förderung der freien Theaterschaffenden wurden in Münster Leitlinien erarbeitet, die vom Kulturausschuss beschlossen wurden. Danach entscheidet seit 1999 mit dem so genannten „Theaterkuratorium“ ein Fachgremium über die Vergabe der Mittel an die Gruppen und Produzent:innen der freien Szene. Die Zuschussvergaben für das Jahr 2025 wurden durch einstimmigen Beschluss des Kulturausschusses bestätigt (siehe Vorlage V/0700/2024).

Cactus Junges Theater: Produktionsprogramm: „Lone:Some?“; „If I can't dance, it's not my revolution“; „Fa mi lie“		35.000,00 €
Body Talk: Zwei Tanztheaterproduktionen „Westfalen Side Story. Provinz? Pro winzig!“ und „Blutkörper“		30.000,00 €
Freuynde + Gaesdte: Produktion „Planet_Robinson“		12.000,00 €
Christian Fries: Produktion „AnXt / Das leere Land“		14.000,00 €
Brüning/Banse: Produktion „Rückwärts und Runter“		10.000,00 €
phoenix5 / fringe ensemble, Harald Redmer: Produktion „Garten des Widerstands“		8.000,00 €
Physical Monkey - Sabeth Dannenberg: Konzeption „re:clowning“		2.000,00 €
Thorsten Lensing: Produktion „Tanzende Idioten“		20.000,00 €
Rue Obscure: Produktion „The Center. make a brand new start“		15.000,00 €
Formation Silvia Jedrusiak: Produktion „Garagen(t)räume“		15.000,00 €
Jack Widdowson: Produktion „The Greenhouse“	N	12.000,00 €
Skrytin Systur: Produktion „Auf brennende Autos schauen“	N	12.000,00 €
fiege_mletzko: Produktion „Feels like Falling“		15.000,00 €

200.000,00 €

Vergleich 2024 180.000,00 €
Vergleich 2023 180.000,00 €

Förderung des professionellen Freien Theaters für junges Publikum

Die Arbeit der münsterschen Ensembles im Bereich Darstellende Kunst für junges Publikum wird über die Stadtgrenzen hinaus wahrgenommen und anerkannt. Kontinuierlich arbeitende Einzelakteur:innen und Labels produzieren regelmäßig für ein junges Publikum aller Altersstufen und nehmen dabei auch die theaterpädagogische Vermittlung in den Blick. In Anlehnung an das Förderkonzept für das Freie Theater erfolgt die Vergabe der Fördergelder für das Freie Theater für ein junges Publikum ebenfalls auf Vorschlag eines eigens eingerichteten unabhängigen Fachgremiums.

Echtzeit-theater: Produktion „FIESTA“, ab 8 Jahre	K	15.000 €
Fetter Fisch: Produktion „DEMOKRATISSIMO“, ab 11 Jahre	K	10.000 €
Theater Don Kidschote: Produktion „Froschprinzessin trifft Mäusekönig“, Kita-Kinder, 3-6 Jahre	K	10.000 €
Mneme Kollektiv: Produktion Produktion „NOSTALGIA“, ab 15 Jahre, ab 9. Klasse	K	10.000 €

45.000,00 €

Vergleich 2024	45.000,00 €
Vergleich 2023	47.000,00 €

„Bildende Kunst“

Vor dem Hintergrund der Bedeutung Münsters als Sitz einer Kunstakademie und Heimat der Skulptur Projekte stellen die vielfältigen Projekte der Bildenden Kunst einen wichtigen Beitrag zum kontinuierlichen Kulturprogramm Münsters dar. Gefördert werden u.a. neben Einzelprojekten auch die „Offenen Ateliers“ der münsterschen Künstler:innengemeinschaften, die Jahresreihe im Wewerka-Pavillon sowie die Ausstellungen im Krameramtshaus.

Haus der Niederlande im Krameramtshaus: Ausstellungsprogramm 2025		3.151,78 €
Ateliers Speicher II: Honorar Jury zur Ateliervergabe		1.500,00 €
Kunstakademie Münster: Jahresreihe Wewerka Pavillon 2025		6.000,00 €
Förderverein Aktuelle Kunst (FAK) / Kuratorisches Team Jahresprogramm 2025 mit vier Ausstellungen junger, zeitgenössischer Künstler:innen im Ausstellungsraum des FAK		5.000,00 €
Ateliergemeinschaft Hawerkamp Offene Ateliers 2025		1.000,00 €
Ateliers Hoppengarten Offene Ateliers 2025		- €
Ateliers Hafestraße 64 Offene Ateliers 2025		1.100,00 €
Ateliergemeinschaft Schulstraße Offene Ateliers 2025		2.500,00 €
Förderverein Aktuelle Kunst (FAK) Offene Ateliers 2025		1.000,00 €
Ateliers Speicher II Offene Ateliers 2025		3.600,00 €
Aldegrevier-Gesellschaft: Jahresprogramm 2025		3.000,00 €
Kollektiv „Orte ohne Heimweh“, T. Gerhards / W. Rückemann: Kunstprojekt „Orte ohne Heimweh“		1.000,00 €
Meike Schulze Hobeling und Judith Kaminski, Gruppenausstellung „Ticks und Trips - zeitgenössische Keramik“, Orangerie	N	3.300,00 €
Luzia-Maria Derks, Reparatur Blisterfenster im Theater Münster		650,00 €
Cuba - Soziokultur Achtermannstraße e.V.: Ausstellungsreihe „cuba*connect“ 2025 mit einer Ausstellung von Yasin Wörheide im Cuba-Foyer		1.300,00 €
Beate Schlör und Gisela Schäper, Ausstellung im Sept, no cube	N	800,00 €
Hedwig & Hedwig: Tanzendes Schilf, temporäre Installation im öffentlichen Raum, Mai-Sept. 2025		300,00 €
Martina Meyer-Heil, Ausstellung „von Münster aus“, Hawerkamp; Druckkostenzuschuss		159,52 €

B-Side Kultur e.V., Auftakt Ausstellungsreihe „Beta“		1.000,00 €
		36.361,30 €
	Vergleich 2024	38.125,64 €
	Vergleich 2023	47.370,80 €

„Darstellende Kunst“

Mit den Förderungen im Bereich der Darstellenden Kunst werden die freien Initiativen in ihrer Produktionsarbeit und bei der Entwicklung von Programmen in den Bereichen Theater, Theater für junges Publikum und Tanz unterstützt. Gerade auch außerhalb der Kuratoriumsförderungen leisten die Initiativen und Gruppen mit ihrer Projektarbeit einen erheblichen Beitrag zur Aktivierung kreativer Milieus und stiften zu Kooperationen spartenübergreifender Art an.

Gerhard Schepper, „Thomas Müntzer - der Mann mit der Regenbogenfahne“, drei Aufführungen im Kleinen Bühnenboden		3.000,00 €
Kulturbahnhof Hilstrup / Stadtteil-Offensive Hilstrup: KiKu Hilstrup, Angelika Paschwitz: Kindertheaterreihe 2025/26 im „Kleinen Theater“ in der Stadthalle, im Kulturbahnhof und am Heimatmuseum Hilstrup, sieben Aufführungen	K	2.122,71 €
Tanzspektrum e.V.: Programm 2025 mit sechs Aufführungen im Kleinen Haus und dem 32. Tanzfestival im Großen Haus		10.000,00 €
Nona Siepmann, „Negotiating Power“, Tanztheater, zwei Aufführungen im Pumpenhaus	N	4.000,00 €
Peng! Improtheater, Christian Berlin: „Peng! Impro Festival 2025“, Studiobühne, Kreativhaus		2.600,00 €
Regine Andratschke, „The fat unsexy Käthchen von Heilbronn“, drei Aufführungen im Pumpenhaus	N	3.000,00 €
Stefan Nászay, Szenische Lesung „Dating-Roman“, fünf Aufführungen, Kleiner Bühnenboden		3.000,00 €
Freuynde+Gaesdte, „Erdbeermund und Galgenstrick - Ein Villon-Abend“, acht Aufführungen		4.000,00 €
Tilman Rademacher, „Biedermann und die Brandstifter“, acht Aufführungen, Kleiner Bühnenboden		2.500,00 €
Rosana Cleve, „Ich wollte Liebe und lernte hassen“, drei Aufführungen, Kleiner Bühnenboden	N	3.000,00 €
Gaby Sogl, „Recuerdos“ - Ein Abend für Daniel Goldin, im Theater Münster	N	4.700,00 €
Kreativ-Haus, „Gräfin Öderland“, zwei Aufführungen, inszeniert von Anne Keller		2.500,00 €

Freuynde+Gaesdte, „Die Causa vom liederlichen Mönch“, Vorproduktion und Stückentwicklung, ca. 10 Aufführungen		2.000,00 €
TanzXchange / Melanie López López: „Crossing Paths“, Stadtbücherei		3.500,00 €
Skrytin Systur, Sebastian Voosholz, „Odysseus' letzter Weg“, vier Aufführungen, Kleiner Bühnenboden		3.800,00 €
Cactus Junges Theater e.V., Digitalisierung Kostümfundus Hoppengarten		600,00 €
		54.322,71 €

Vergleich 2024 70.089,10 €
Vergleich 2023 65.400,00 €

„Musik“

Mit den Projektförderungen im Bereich „Musik“ werden die freien Initiativen und Einrichtungen sowie Einzelakteur:innen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer musikalischen Programme unterstützt. Sie tragen zur Realisierung eines qualifizierten und umfassenden musikalischen Angebotes bei. Bestandteil dieser Förderung sind beispielsweise die Reihen und Programme der Gesellschaft für Neue Musik, der Kammermusik im Rüschaus, die verschiedenen Konzertreihen im Cuba mit Jazz Today, Soundtrips NRW, Stage off Limits oder neue Formate im Bereich der Neoklassik und elektronischen Musik umgesetzt durch Reset e.V. Für das Jahr 2025 galt erstmals die Aufstockung der Mittel im Rahmen des Musikförderkonzept i.H.v. 30 TEUR p.a.

Reset e.V.: AV-Picknick-Reihe 2025, zwei audiovisuelle Konzerte und Installation, LWL-Museum für Kunst und Kultur, Pumpenhaus		5.500,00 €
Reset e.V.: PIANEO – Festival für Neoklassik 2025, acht Konzerte an verschiedenen Orten		10.000,00 €
Erhard Hirt: Jazzkonzert Trio Eberhard/Fonda/Hirt im cuba		1.100,00 €
Friedenskapelle / Tim Eberhardt: Fidolino-Konzertreihe 2025	K	4.000,00 €
Gesellschaft für Neue Musik: Jahresprogramm 2025		10.000,00 €
Jan Klare: „Klare Club 2025“		3.000,00 €
Cuba Cultur / Initiative Improvisierte Musik: „Soundtrips NRW 2025“ und Stage off Limits 2025“, Erhard Hirt		10.000,00 €
Jazz Club Münster / Cuba Cultur: Reihe „Jazz Today 2025“, Philipp Buck		8.000,00 €

Junges Sinfonieorchester an der WWU Münster e.V.: Zwei Konzertveranstaltungen am 1. und 2. Februar 2025 in der Waldorfschule (Gievenbeck)		1.000,00 €
Musikschule Nienberge: Kammermusik im Rüschaus 2025 (Nienberge), 6 Konzerte		4.500,00 €
Amt für Grünflächen und Naturschutz / Kulturamt / MM / Thomas Nufer: Grünflächenunterhaltung 2025		4.000,00 €
Kulturquartier: „41 - live im Kulturquartier“, drei Konzerte		1.500,00 €
Kulturquartier: „Zeltfestival 2025“, sechs Konzerte		3.200,00 €
Leading Voices / FantastArtist GbR: „Münster Vocal Festival“ 2025		5.000,00 €
Bernd Peters: Musikfestival „Up In Space“, Bennohaus		500,00 €
canticum novum, Maik Schmiedeler: Chorkonzert im Erbdrostenhof		600,00 €
Philharmonischer Chor, Julia Bußmann: Schubert-Konzert in der Lambertikirche		1.000,00 €
Musikhochschule Münster, Stephan Froleys: Klangzeit_Werkstatt 2025 „Zwischen den Stühlen“		2.000,00 €
Marita Veltrup: „International Piano Day meets female.pressure meets guests“		1.400,00 €
Reset e.V.: PIANEO Sonderreihe „Nest“, Anschubfinanzierung Konzept und zwei Veranstaltungen		3.000,00 €
Julie Klos, Musik zur Marktzeit, vier Termine in der Petrikirche		1.000,00 €
Tomas Nowak, Orgelsommer		689,01 €
Franca Hengstermann, Hendrik Homann-Böckler, „Karamba Open Air“, B-Side	N	500,00 €
Michael Göring/Marc-Stefan Andres und Projektteam „Runde Ecken“: Festival der Improvisierten Musik „Runde Ecken“ mit Nachwuchs Workshop in der Black Box		3.500,00 €
platzhalter e.V., Vier Bands als Begleitprogramm zum Tag des offenen Denkmals		1.000,00 €
Jan Kantyka, „Uff Zack Bang - Elektropunk am Puls der Stadt“, Konzert von sieben Münsteraner Bands mit Workshop, B-Side	N	1.500,00 €
Andreas Lating: „HipHop & Lesebühne“, im Triptychon		1.000,00 €
Franca Hengstermann, Hendrik Homann-Böckler, „Karamba Open Air“, B-Side		1.000,00 €
bodytalk, Konzert der Münsteraner Nachwuchsband „Ventheal“ anlässlich der Premiere von „Westfalen Side Story“ im Pumpenhaus		500,00 €
Ensemble consord, Deborah Rawlings: „Dystopie 2“, drei Konzerte in Münster, Dortmund, Berlin		2.000,00 €

Initiative Improvisierte Musik, elektroFlux, Anja Kreysing: „kunstKopf“, „The Wrong Biennale“, Vernetzung experimentell- elektronisch arbeitender Musiker:innen, cuba		700,00 €
Carla Markmann, „S.T.I.M.M.E“, Musik-Performance	N	1.800,00 €

94.489,01 €

Vergleich 2024 61.830,48 €

Vergleich 2023 68.800,48 €

„Literatur“

Die Förderungen literarischer Projekte haben eine hohe Bedeutung, da die Regelförderung im Bereich Literatur sehr gering ausfällt. Kontinuität bieten z.B. der Literaturverein Münster sowie die etablierte Literaturzeitschrift „Am Erker“. Das traditionsreiche Angebot der „Literaturline“ bietet zudem ein monatlich wechselndes Programm mit Lesungen, die kostenfrei und *on demand* auf der Website des Kulturamts abgerufen werden können. Zudem entwickeln junge Kulturschaffende vermehrt auch transdisziplinäre Formate mit literarischen/lyrischen Elemente. Diese wurden dann über passgenaue Fördertöpfe („Nachwuchs“, „Spartenübergreifendes“) unterstützt.

Literaturverein Münster: Jahresprogramm 2025		5.000,00 €
Monatliche Lesungen der Literaturline 2025		4.853,00 €
Marion und Markus von Hagen: Literatur für Liebhaber 2025		600,00 €
Literaturzeitschrift Am Erker: zwei Lesungen in der Stadtteilbücherei am Hansaplatz und Förderanzeigen in den Ausgaben 88 und 89		1.400,00 €
Katja Angenent, verdi Regionalgruppe Schriftsteller:innen im Münsterland: zwei Lesungen zur Anthologie „1250 Jahre Westfalen“, im F24 und in der Stadtteilbücherei am Hansaplatz		600,00 €
Künstlersozialkasse Abgaben (Honorare Literaturline)		32,00 €

12.485,00 €

Vergleich 2024 17.134,80 €

Vergleich 2023 21.581,66 €

„Film/Medien“

Die Projektförderungen „Film/Medien“ sind wichtiges Förderinstrument für das Filmgeschehen in der Stadt und ein Beitrag zu einem kontinuierlichen kulturellen Angebot für Münster. Im Mittelpunkt steht hier die Filmkultur und ihre Vermittlung. Gefördert werden u.a. Filminitiativen, Filmreihen aber auch filmpädagogische Projekte.

Osteuropaforum Münster e.V. und Filmwerkstatt: Filmtage „Cinema Ost - Schattierungen der Vergangenheit“ 2025, im Schloßtheater		4.000,00 €
Kooperationsgemeinschaft KinderFilmFest Münster (Münstersche Filmtheater-Betriebe, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien, Kulturamt): „43. KinderFilmFest Münster 2025“ im Schloßtheater und in der Meerwiese, Coerde	K	2.500,00 €
Kollektiv des guten Willens: „500 Futures“, filmisch-szenische Installation zu 500 Jahre Bauernkrieg		3.000,00 €
Schwarzweiß ist die bessere Farbe, Anja Kreysing: „Sound & Frames 3: Bildern Ohren machen“, film- und musikpädagogischer Workshop für Kinder; Erstellung und Aufführung einer Stummfilmvertonung, in der Meerwiese, Coerde	K	1.600,00 €
Schwarzweiß ist die bessere Farbe, Anja Kreysing: „Hölle? Einfach fancy wegkuscheln“, partizipatives Performanceprojekt an vier Orten; u.a. B-Side		2.800,00 €
		13.900,00 €

Vergleich 2024 13.000,00 €
Vergleich 2023 21.000,00 €

„Pflege des Plattdeutschen und der Heimatpflege“

Mit dieser Projektförderung werden heimatpflegerische Projekte und Veranstaltungen bezuschusst. Die Fördermittel werden in der Regel für die Projektarbeit des Stadtheimatbundes als Dachverband für die in Münster in der Heimatpflege tätigen Vereinigungen vergeben (Niederdeutsche Tage, Ausstellungen im Torhaus etc.).

Stadtheimatbund: Jahresprogramm mit den Niederdeutschen Tagen, Ausstellungsprogramm im Torhaus, Pflege des Plattdeutschen und Projekte der niederdeutschen Kultur 2025		5.000,00 €
		5.000,00 €

Vergleich 2024 5.000,00 €
Vergleich 2023 5.000,00 €

„Trans-/Interkultur“

Es werden interkulturell agierende Initiativen und Projekte unterstützt, die verschiedene Kulturkreise einander näherbringen, den Dialog untereinander fördern und einen Beitrag zu einer weltoffenen, toleranten Stadt Münster leisten. Dieser Förderbereich ist geprägt durch sich fortsetzende Angebote, aber auch durch eine Vielzahl von Einzelprojekten von Gruppierungen unterschiedlicher Ethnien.

Afrika Kooperative Münster e.V.: 25. Afrika Festival 2025 und Konzertprogramm		8.917,44 €
Solidarität Niger e.V.: Konzertprogramm im Jovel		1.500,00 €
Afrikanische Perspektiven Münster e.V.: Jahresprogramm 2025 mit Lesungen an verschiedenen Orten		3.000,00 €
Kaktus Münster: Kulturprogramm 2025 mit Ausstellungen und Konzerten		2.000,00 €
Malkata Bulgaria e.V., Bulgarischer Kulturverein: Volksfest, Künstler:innenhonorare		500,00 €
Wir sind Münster, Beate Arabasz: XI. Internationaler Tag der Muttersprache		500,00 €
Persisch-deutsche Kulturbrücke e.V. Poll, Saeid Samar: „Ex Oriente Lux“: Iranische Musik, Tanz, Texte (deutsch-persisch), Erlöserkirche		1.000,00 €
Tamilischer Kultur- und Sportverein e.V., Emmanuel Clement Suresz: Jubiläum 30 Jahre Tamilischer Kultur- und Sportverein und 25 Jahre tamilische Schule		500,00 €
ASV Ausländische Studierendenvertretung, Amir Alhalis: Internationales Sommerfest		700,00 €
Eine-Welt-Forum e.V., Thomas Nufer: „West-Östlicher Diwan“, zwei Tage auf dem Domplatz		2.500,00 €
Iriba-Brunnen: „Fest der Vielfalt“		500,00 €
Deutsch-Britische Gesellschaft: „14. Britnic“		500,00 €
		22.117,44 €

Vergleich 2024	22.200,00 €
Vergleich 2023	21.600,00 €

„Spartenübergreifendes“

Das Kulturrat fördert auch Projekte, die sich nicht eindeutig den klassischen Spartenaufteilungen zuordnen lassen oder die bewusst spartenübergreifend konzipiert sind. Auch hier findet sich die Balance zwischen stetigen Angeboten und Programmen sowie Einzelprojekten.

Robert Nippoldt / Eva Lotta Stein: „Paper Moon - Eine poetische Reise zu den Sternen“ . Bühnenstück mit Zeichnung, Musik, Schauspiel, zwei Aufführungen im Kreativ-Haus	N	3.000,00 €
Förderverein Friedensinitiativen e.V.: Friedenskulturmonat Öffentlichkeitsarbeit / Flyer Erstellung und Druck		950,00 €
Verein zur Förderung von Schauspiel, Literatur und Sprache Münster e.V.: „Rieselfelder Kulturtage 2025“, Open-Air-Kulturfestival am Rieselwärterhäuschen in den Rieselfeldern, Coerde		5.000,00 €
dance events e.V., Claudine Merkel: „Garden of Happiness“, Festival in/an der Friedenskapelle	N	1.000,00 €
Flüstertüten Senioren-Theatergruppe: „Schreiben ist Leben ist Schreiben - Begegnungen mit Franz Kafka“, Theaterprojekt mit professioneller musikalischer Begleitung	N	600,00 €
Anne Kristin Evers: „Berlin-Paris-New York“, Konzert, Lesung, Schauspiel zum Briefwechsel zwischen Kurt Weill und Lotte Lenya, in der Meerwiese, Coerde	N	750,00 €
Nikola Materne: „Her Song Part 2“, Produktion und drei Aufführungen im Kreativ- Haus		4.000,00 €
Anna Stern: „Sounds and Feathers“, Performance-Konzert, Black Box		1.250,00 €
Reset e.V.: „Freubad / Beats am Becken“, drei Termine im Freibad Stapelskotten		3.000,00 €

19.550,00 €

Vergleich 2024 15.110,24 €
Vergleich 2023 23.667,53 €

„Nachwuchs / Neue Formate“

Die Nachwuchsförderung hat zum Ziel, unerfahrenen oft vielversprechenden Newcomern Spielräume unter guten Rahmenbedingungen zu verschaffen aber auch neuen, experimentellen Formaten Chancen zu bieten, sich zu erproben und zu bewähren. Darüber hinaus bietet sie Profis die Möglichkeit, Programme für Nachwuchskünstler:innen zu entwickeln. Weitere Nachwuchsprojekte oder Neue Formate finden sich auch in den jeweiligen Spartenöpfen.

Verein zur Förderung der Jugendkultur e.V.: „Junges (Sub-)Kultur-Festival“, bestehend aus: „Liedsalon“, „Vielsicht Festival“, „Love this tune!“, zwei Tage, auf dem Schlossplatz		6.000,00 €
Filmproduktionsförderung in Kooperation mit Filmwerkstatt: Produktionsförderung an Can Ünlü (5.000 €) zur Umsetzung des Films „Tören Alayi“ sowie an Manuel Talarico (5.000 €) für die Produktion des Films „Ecke im Wald“. Grundlage sind die Juryempfehlungen im Rahmen eines öffentlichen Pitchings während des Filmfestivals Münster. Das Förderkonzept wurde gemeinsam entwickelt vom Kulturamt und der Filmwerkstatt Münster zur Nachwuchsförderung in der Filmkultur.	N	10.000,00 €
Lucia Hemker: „Zerlesebühne“, vier Veranstaltungen im SpecOps		2.800,00 €
Die Linse e.V.: „ Brot, Briefe, Karte“, filmisch-installatives Ausstellungsprojekt		600,00 €
		19.400,00 €

Vergleich 2024	41.447,54 €
Vergleich 2023	37.120,00 €

„Struktur- / Impulsförderung“

2018 wurde eine Fördermöglichkeit zur „Impuls- und Weiterentwicklungsförderung“ eingerichtet. Gestützt auf den Antrag der Initiative moNOkultur und den Beschluss des Kulturausschusses werden die Erneuerung und Auffrischung vorhandener und die Entwicklung neuer auch temporärer Strukturen gefördert. Darüber hinaus werden größere spezifische und spartenübergreifende Kulturprojekte in den Fokus gerückt.

Medienforum, Cuba-Cultur, Filmwerkstatt, Radio Q: „HörSpielLab 2025: Fantastische Orte – Mit Mini-Hörspielen die Zukunft der Stadt imaginieren“		4.800,00 €
B-Side Kultur e.V.: B-Side-Festival 2025		7.000,00 €
TanzXchange / Melanie López López: Fortführung der Plattform TanzXchange zur Stärkung der freien professionellen lokalen Tanzszene		8.000,00 €

moment. Arbeitskreis Freie Darstellende Kunst für junges Publikum: Netzwerkaufbau, Öffentlichkeitsarbeit, theaterpädagogische Angebote, an der Meerwiese, Coerde		8.600,00 €
sozialpalast, Erik Biembacher: „sozialpalast 2025: Blumen Nelle“, Schaffung eines temporären, transdisziplinären Kulturortes in Kinderhaus		2.500,00 €
moNOkultur Münster e.V.: Druckkostenzuschuss Flyer Hoppengarten		506,75 €
Andi Lating, „Poetry Gathering“, zwei Veranstaltungen eines neuen Kooperationsformates in der B-Side		1.600,00 €
Rue Obscure: „Arts meets Science“, interdisziplinäre Podiumsdiskussion zu „The Center“, Pebüso-Gebäude		2.000,00 €
B-Side Kultur e.V., Gülsah Tunali: Interne Strukturentwicklung mit Expert:innen		4.000,00 €
		39.006,75 €

Vergleich 2024	37.200,00 €
Vergleich 2023	24.112,08 €

„Präsentationsförderung Freier Kulturprojekte“

Mit der „Präsentationsförderung“ ermöglicht das Kulturstädtamt Aufführungen und Wiederaufnahmen von bereits bestehenden Projekten der freien Kulturszene. Gemeinsam mit der Initiative moNOkultur wurden Zielsetzungen und Kriterien für die Vergabe dieser Fördermittel entwickelt, so dass sich adäquate Rahmenbedingungen für Auftritte freier professioneller Kulturgruppen aller Sparten ergeben.

Fetter Fisch, Cornelia Kupferschmid: Wiederaufnahme „Wo ist Banksy????“, drei Aufführungen in der Meerwiese, Coerde	K	3.000,00 €
MaKe, Manfred Kerklau: Wiederaufnahme Theaterprojekt „Zwischen Frieden und Krieg“, vier Aufführungen im Kleinen Bühnenboden		5.000,00 €
Rue Obscure: Wiederaufnahme „Spaziergang für Ermüdete“, vier Veranstaltungen im Wienburgpark		1.700,00 €
Grüne Neune, Gisela Haak: „Die Königin der Farben“, drei Aufführungen in der Meerwiese, Coerde	K	2.000,00 €
Theater Don Kirschote: Theaterzauber Münster 2025 mit 20 Aufführungen in Albachten, Angelmodde, Coerde, Gremendorf, Handorf, Wolbeck	K	5.500,00 €
AWO Ortsverein Wolbeck: Duo Rezipian: musikalische Lesung zu Else Lasker-Schüler, zum Weltfrauentag, Künstler:innenhonorar		300,00 €

Hartmann & Consorten: Erweiterte Wiederaufnahme „Gehen und Ausgehen“, szenische Lesung mit musikalischer Begleitung, drei Aufführungen cuba, Kleiner Bühnenboden, Pumpenhaus		4.500,00 €
Peter Hartmann: Wiederaufnahme „Zu Gast bei W.W. Hiller“, drei Aufführungen im Pumpenhaus		1.685,00 €
KulturVerein Frauenstraße 24, Joachim Hetscher: „Brot und Rosen“, Konzert und Lesung am Vorabend des 1. Mai, Bennohaus		500,00 €
echtzeit-theater: Wiederaufnahme „inner.St@dt“, partizipatives Projekt, drei Aufführungen	K	1.495,00 €
Tat Sachen Theater, Anna Murböck: Wiederaufnahme „Die gepanzerte Vernunft“, Meerwiese, Coerde		740,00 €
Gabriele Brüning: Wiederaufnahme Arthur Schnitzler: „Fräulein Else“, eine Aufführung im Pumpenhaus	N	1.700,00 €
Fotogruppe „oculus“ Münster: Ausstellung zum 60-jährigen Jubiläum, LWL-Landeshaus		500,00 €
Marianne Borchard: Ausstellung „Emotions“ im Botanischen Garten	N	500,00 €
Irmgard Schneidereit: Ausstellung „animal – blue“, Kulturbahnhof Hiltrup	N	500,00 €
Peter Hartmann: Wiederaufnahme „Zu Gast bei W.W. Hiller“, zwei Aufführungen im Pumpenhaus		1.100,00 €
FreiFrau: Wiederaufnahme „MutterHabenSein“, zwei Aufführungen, Vinothek, Pumpenhaus		4.000,00 €
Nikola Materne: Wiederaufnahme „Her Song – Icons“, drei Aufführungen im Kreativ-Haus		2.000,00 €
Brüning / Kerklau: Wiederaufnahme „Rosa! Mensch sein ist vor allem die Hauptsache“, eine Aufführung im Pumpenhaus		1.500,00 €
Das Fidele Matuya Theater, Clown Fidelidad: zwei Auftritte mit Workshops im Atelier, Angelmodde	K	1.200,00 €

39.420,00 €

Vergleich 2024	47.666,00 €
Vergleich 2023	33.113,00 €

„Stadtteilkultur“

Die erstmals für das Jahr 2025 bereit gestellten Mittel für die Stadtteilkultur vergrößern das kulturelle Angebot in den Stadtteilen und setzen dabei vorrangig auf eine nachhaltige Stärkung des bereits vorhandenen zivilgesellschaftlichen Engagements der lokalen Vereine und Initiativen bzw. sich im Aufbau befindender neuer Engagementstrukturen. Dem politischen Auftrag folgend werden hier insbesondere Angebote für und mit Kindern und Jugendlichen sowie inter- und transkulturelle Projekte gefördert.

Kulturinitiative Coerde: „Coordinale – Das Kultur(en)fest im Stadtteil“	Nord / Coerde		2.100,00 €
Begegnungszentrum Meerwiese: Unmittelbar notwendige Instandsetzung mobiler Bühnenpodeste	Nord / Coerde		2.063,00 €
sozialpalast in Zusammenarbeit mit dem Künstler*innen-Kollektiv „Die Vorstadt-Touristen“: „Frühblüher“, mobile Druckwerkstatt, Sprickmannplatz	Nord / Kinderhaus	K	500,00 €
sozialpalast: „Musik Convoy“, mobiles Jugendkulturprojekt mit Schwerpunkten Tanz und Musik, Sprickmannplatz	Nord / Kinderhaus	K	2.500,00 €
Projektgemeinschaft Stadt.Land.Bühne in Kooperation mit Heimatverein Sandrup, Coerde, Sprakel e.V.: „Heimat(en)-Stimmen. 2 Generationen, 2 kulturelle Hintergründe“	Nord/Sandrup, Sprakel		900,00 €
Projektgemeinschaft Trompetenbaum und Geigenfeige in Kooperation mit Heimatverein Sandrup, Coerde, Sprakel e.V.: Konzert Phil Wood und Führung	Nord/Sandrup, Sprakel		1.250,00 €
Heimatverein Sandrup, Coerde, Sprakel e.V. in Kooperation mit Musikklassen von umliegenden Bildungsträgern sowie mit Sozialträgern: „Heimat(en)-unplugged“ (Aufbau)	Nord/Sandrup, Sprakel	K	2.650,00 €
Karibuni - Weltmusik für Kinder in Kooperation mit der neuen Initiative Kultur(er)leben in Sprakel (AT): „peace4kids Konzert“, Aula neue Grundschule Sprakel	Nord/Sandrup, Sprakel	K	400,00 €
Karibuni - Weltmusik für Kinder in Kooperation mit dem Quartiersmanagement der Diakonie in Handorf: „peace4kids Konzert“, Kirchenraum Zionsgemeinde	Ost / Handorf	K	400,00 €
Karibuni - Weltmusik für Kinder in Kooperation mit dem Kulturforum Nienberge e.V.: „peace4kids Konzert“, Kulturforum in der Grundschule Nienberge	West / Nienberge	K	400,00 €
Projektgemeinschaft Trompetenbaum und Geigenfeige in Kooperation mit Hof Hesselmann – Bürgerforum Mecklenbeck: „Westfalen meets Irland“, Konzert und Führung	West / Mecklenbeck		1.250,00 €

Projektgemeinschaft Stadt.Land.Bühne in Kooperation mit Angelmodder Künstlertreff A.K.T., Heimatfreunde Angelmodde e. V., Arbeitskreis Waldsiedlung: „Ge-dicht an Angelmodde“	Süd-Ost / Angelmodde		2.000,00 €
Kultur vor Ort Wolbeck e.V. in Kooperation mit Musikhochschule Münster, Musikschule Wolbeck: Konzertreihe "Musik vor Ort", an versch. Orten	Süd-Ost / Wolbeck		2.000,00 €
York:Kasino Erinnern, aktivieren, Gestalten e.V.: „Kaminlesung“ mit Daniel Huhn, im York-Kasino	Süd-Ost / Gremmendorf		929,35 €
NIKI - Nicole Karimi in Kooperation mit Lorenz-Süd, Primus-Schule, Friedensbüro Münster: „Kids-Video-Release-Tour“, Lorenz Süd	Hiltrup / Berg Fidel	K	1.349,25 €
NIKI - Nicole Karimi in Kooperation mit Lorenz-Süd, Primus-Schule, Friedensbüro Münster: Aufbau „One-World-Kinderchor“	Hiltrup / Berg Fidel	K	1.000,00 €
Thomas Richhardt, Dramaturg, Autor und Theaterpädagoge in Kooperation mit LAG-Kunst und Medien, Stadtheimatbund Münster: „Geschichte(n)-Werkstatt“, Schreib-Workshop für junge Menschen, im Torhaus des Stadtheimatbundes	Stadtheimatbund in Mitte als zentral erreichbarer Schulungsort für Multiplikator:innen aus den Stadtteilen	K	461,15 €
A-Theater in Kooperation mit dem Stadtheimatbund: „Stadt:Heimat:Werkstatt“ mit jüngeren und älteren Münsteraner:innen		K	1.200,00 €
ImpulsWerk Münster e.V. in Kooperation mit dem Stadtheimatbund: „Culture ConneXion Münster – das Walk and Talk-Format“, generationenverbindende Spaziergänge und kulturelle Forschung (Aufbau)		K	2.700,00 €

26.052,75 €

Ablehnungen 2025

Das Kulturrat leistet im Bereich der Projektförderungen eine umfassende Beratungsarbeit. Häufig werden dabei Ideen und Konzepte von Projektträgern vorgestellt, verbunden mit der Frage nach der Förderfähigkeit des jeweiligen angestrebten Projektes. Projektideen, bei denen im Beratungsprozess deutlich wird, dass die Förderfähigkeit nicht erreicht werden kann, werden dann oftmals nicht mehr zu einem Antrag formuliert. Ebenso wird häufig – vorrangig im letzten Quartal eines Jahres – vor einer Antragstellung abgefragt, ob noch Fördergelder in den jeweiligen Budgets für bestimmte Projektvorhaben abrufbar seien.

Wird entsprechend festgestellt, dass die Etats anderweitig vergeben oder verplant sind, kommt es in der Regel ebenfalls nicht mehr zu einer Antragstellung, somit auch nicht zu formellen Ablehnungen. In der nachfolgenden Auflistung sind somit auch nur die Projekte aufgeführt, bei denen es zu einer tatsächlichen Ablehnung nach Antragstellung kam.

Pauly Krüger	Produktion EP „kammermusik“
ProArtist	Tanztheater „Akwaaba – Willkommen“
Heimat-und Kulturkreis Roxel e.V., Paul Ottmann	Wandbild in Roxel
Theater Saurüssel, Klaus Hedwig	Installation „DeMut“ auf dem Domplatz
Juli Film, Lejla Aliev, Jan Enste	Video-Showroom „Juli Lab“
CSD Münster e.V.	Bühnenprogramm CSD 2025
Baddabäm	Online-Format „75 für 25“
Wild Roots Education - Ubuntu Lions, Nina Hank	„Löwenmut im Advent“
Simon Büchting	Konzerttour
Rebel Dance Company	Benefiz-Veranstaltung Tanz am Germania Campus
AFAQ e.V.	„Kultur für alle - Kultur und Integration“
Malkata Bulgaria e.V.	Konzert im Jovel
TyJáTer, Petra Liebl	Theaterprojekt „Leni-Eine Riefenstahl-Subjektive“
Julia Neumann	Literaturgespräch „Aufgeblättert - zum Dritten!“
Jezidische Initiative	„Ida Ezi – Fastenfest“
Anna Messerschmidt	Kurzfilm-Produktion „ZIP ZAP“
Ulrich Bärenfänger	Theaterprojekt „Resonanzen - Zuhören als soziale Skulptur“
AFAQ e.V.	„International Film Festival“